

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Bürgerbeteiligung, Recht, Beteiligungsmanagement, E-Government
	Ressort / Stadtbetrieb	300.2 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Sascha Grabowski +49 202 563 5215 +49 202 563 4742 sascha.grabowski@stadt.wuppertal.de
	Datum:	22.11.2016
	Drucks.-Nr.:	VO/0955/16 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
13.12.2016	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Empfehlung/Anhörung
14.12.2016	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
19.12.2016	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Wirtschaftsplan 2017 der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR		

Grund der Vorlage

Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2017 gemäß § 9 Nr. 5 Buchstabe c) i.V.m. § 12 Nr. 6 der Satzung der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR.

Beschlussvorschlag

Der Wirtschaftsplan der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR für das Geschäftsjahr 2017, bestehend aus dem Erfolgsplan, dem Investitionsplan und dem Stellenplan, wird beschlossen.

Die fünfjährige Finanzplanung wird zur Kenntnis genommen.

Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Paschalis

Begründung

Der Wirtschaftsplan 2017 der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR sieht Gesamterträge in Höhe von 2.149 T€ vor. Der Betriebskostenzuschuss der Stadt Wuppertal beträgt hierbei 1.880 T€, welcher in dieser Höhe im städtischen Haushalt berücksichtigt ist. Die Zuschüsse Dritter reduzieren sich gegenüber dem Vorjahr um 43 T€ auf 269 T€.

Die Gesamtaufwendungen werden mit 2.149 T€ geplant. Der Erfolgsplan ist somit ausgeglichen. Die Personalaufwendungen stellen auf der Aufwandsseite mit 1.453 T€ den größten Posten dar. Die Personalkostenquote liegt bei 67,6%. Die weiteren wesentlichen Aufwandspositionen stellen die Außendarstellung mit 169 T€ (-28 T€ gegenüber Vorjahr, Einsparungen bei Messebeteiligungen und Öffentlichkeitsarbeit), die Raumkosten mit 108 T€ (unverändert), die Kofinanzierungen mit 82 T€ (+20 T€ gegenüber Vorjahr, Bergische Gesellschaft für Ressourceneffizienz mbH 44 T€, Innovations-LAB 9 T€, Gründungsförderung Uni 5 T€, Ökoprofit 3 T€, weitere Einzelprojekte 21T€) sowie die Buchführungskosten mit 54 T€ (unverändert) dar.

Das freie Budget (60 T€) aus dem Wegfall des Projektes „Online City Wuppertal“ wurde u.a. auf die Posten Standortsicherung / Entwicklung von Gewerbeflächen (+ 15 T€), den Förderantrag F.O.R.U.M Wuppertal (+ 12 T€) und das China-Competence-Center (+ 15 T€) verteilt.

Der Stellenplan sieht für das Wirtschaftsplanjahr 2017 16,34 Stellen (15,34 Angestellte, 1 Beamter, → -1,2 Stellen gegenüber dem Vorjahr) vor. Darüber hinaus ist die Beschäftigung von 2 Werksstudenten/Volontären und einem geringfügig Beschäftigten geplant.

Demografie-Check

Entfällt

Anlagen

Anlage 01 - Erfolgsplan, Investitionsplan, Stellenplan